

Freiwillige Funkamateure in Puerto Rico erfüllen eine Vielzahl von Kommunikationsbedürfnissen

By Willi Kraml, OE1WKL (Red.; Danke an Gert, OE3ZK)

Fri Oct 06 10:56:55 CEST 2017

Notfunk

Alle Verbände

ÖVSV Dachverband



Funkamateure, die als freiwillige Helfer des Amerikanischen Roten Kreuzes im Rahmen der "Force of 50" am vergangenen Wochenende nach Puerto Rico entsandt wurden, konzentrieren ihre Unterstützungsbemühungen darauf, wo ihre Hilfe momentan am dringendsten benötigt wird.

ARRL-CEO Tom Gallagher, NY2RF, sagte, dass die Freiwilligen im allgemeinen die Kommunikation für die örtliche Blaulichtorganisationen, der öffentliche Versorgung und dem Insel-zu-Festland „Health & Welfare-Traffic“, sowie den Kontakt mit den entfernteren Gebieten auf der Insel zur Verfügung stellen werden.

Mike Corey, K11U, „Preparedness Manager“ bei ARRL, sagte, dass die angekommenen Freiwilligen sich ursprünglich im „Convention Center“ in San Juan versammelt haben, welches jetzt als Hauptquartier der Emergency Management Agency (PREMA) in Puerto Rico dient. Die erste Nacht, verbrachten die Freiwilligen in der Ortskirche und schliefen dort auf den zusammengeschobenen Bänken.

ARRL Originalartikel (<http://www.arrl.org/news/amateur-radio-volunteers-in-puerto-rico-meet-a-variety-of-communicat>)



Video: Bob Heil spricht mit Tom Gallagher NY2RF, CEO der ARRL, über die Hilfsoperation in Puerto Rico.

Link zum Video (<https://www.youtube.com/watch?v=HpJkY3-dJf4>)